

[13781.] Soeben erschien:

Das eiserne Kreuz.
(Erinnerungstableau für die Ritter
desselben.)

Zeichnung

von

Abalbert Müller,

hergestellt in den Anstalten

von

W. Loillot und W. Möser.

Das Militair-Wochenblatt 1872, Nr. 19
äußert sich hierüber:

Das trefflich in Zondruck ausgeführte, von Abalbert Müller gezeichnete Künstblatt zeigt in der Mitte eine Gedächtnißhalle mit der wohlgetroffenen Büste Sr. Majestät des Kaisers und Königs, zu beiden Seiten Genien des Sieges und des Friedens, welche einem Verwundeten und einem Soldaten mit einer eroberten französischen Fahne Ehrenkränze darreichen. Am Fuß des Postaments sind unter reichen kriegerischen Emblemen die Wappenschilder aller deutschen Staaten gruppiert. Das Ganze wird durch Arabesken von Eichenzweigen umrankt, welche an der Spitze die deutsche Kaiserkrone und den deutschen Reichsadler tragen und an den Seiten die Wappenschilder von Elsaß und Lothringen, als der Errungenschaften des Krieges zeigen.

Oberhalb der Büste Sr. Majestät des Kaisers und Königs befindet sich eine mit dem eisernen Kreuze geschmückte Motivtafel mit der in Gold ausgeführten Aufschrift: „In dem Kriege gegen Frankreich 1870—71 erwarb das eiserne Kreuz“ und soll unmittelbar darunter der Name und die Charge des betreffenden Ritters gleichfalls in Goldbuchstaben eingedruckt werden.

Es sind keine Mühe und keine Kosten gescheut, um den Offizieren und Soldaten aller deutschen Armeen, welche sich das eiserne Kreuz erwerben, ein würdiges Gedächtnißblatt liefern zu können, das in der Hütte wie im Palast als Familienschmuck zu dienen und das Gedächtniß des Ritters, auch wenn er nicht mehr unter den Lebenden weilt, in der Familie wach zu halten, bestimmt und geeignet ist.

Wir wünschen dem verdienstvollen und zeitgemäßen Unternehmen, welches sich auch des besondern Beifalls Sr. Majestät des Kaisers und Königs zu erfreuen hat, den besten Erfolg! —

Ausgabe I. 1 fl 15 Sg ord. Ausgabe II. colorirt 5 fl ord. mit 25 % baar.

Eine kleine Anzahl Probeexemplare, selbstredend ohne jeden Namen oder mit einem fingierten, stelle Handlungen, welche sich Verwendung versprechen, à 15 Sg netto baar zur Verfügung. Dieses Probeexemplar nehme ich baar zurück, mag es durch Vorzeigen oder Aushängen noch so rampionirt sein. Ich bitte bei Bestellungen den Vor- und Zunamen der Besteller, resp. Charge recht deutlich aufzugeben, da Correctur nicht gesandt wird, und sich, wenn möglich, der Postbestellzettel zu bedienen. Zur Anfertigung jeder Bestellung sind 3 Tage erforderlich.

In Vorbereitung befindet sich:

Das Verdienstkreuz

für

Frauen und Jungfrauen

mit

dem eingedruckten Namen jeder
Beliehenen.

Berlin.

Julius Lebit.

Alexandrinenstr. 56.

Internationale Polytechnische Aus-
stellung zu Moskau 1872.

[13782.]

Ich empfehle bei dieser Gelegenheit das von mir debitierte Reisehandbuch für Rußland:

Guide du Voyageur

en

R u s s i e.

Par

J. Bastin.

Mit Eisenbahnkarte u. Plänen der Hauptstädte Moskau und St. Petersburg.

kl. 8. Geb. à la Bâdeker. Preis 3 fl mit 25 %.

Exemplare stehen à cond. in mäßiger Anzahl gern zu Diensten.

Leipzig, 5. April 1872.

Franz Wagner.

[13783.] Ich versandte soeben nachstehendes Circular:

Indem ich mich beehre, Sie von der soeben stattgefundenen Vollendung der

Dritten (billigen Stereotyp-) Auflage

von

Delius' Shakspeare.

2 starke Bände von 123 Druckbogen
Lexikon-Format. Preis 5 $\frac{1}{3}$ fl .

in Kenntniss zu setzen, bitte ich Sie, diesem anerkannten Haupt-Werke bei der vorliegenden willkommenen Veranlassung Ihre erneute lebhafteste Theilnahme zu schenken.

Beifolgend überreiche Ihnen die 1. Lieferung als Probe gratis und stelle Ihnen noch weitere Exemplare davon zur Verfügung, im Falle Sie solche mit Erfolg verwenden zu können glauben. Ausserdem lasse ich die bei der Subscription gültigen Bezugsbedingungen:

In Rechnung: 25 % und 11/10,

baar: 40 % und 11/10,

bis zum 1. Juni d. J. fort dauern.

Um Ihnen Gelegenheit zu geben, ein solide und elegant gebundenes Exemplar des Werkes für Ihr Lager anzuschaffen, werde ich diejenige Anzahl, welche vor dem 1. April d. J. bei mir bestellt wird, in Leipzig bei H. Sperling binden lassen und für den Einband (feinen Halbfranz, mit halb roth Saffian-Chagrins-Rücken, Leinwand-Decken und Goldlinien) in 2 Bänden nur den Selbstkostenpreis von 1 $\frac{1}{2}$ fl berechnen, dagegen diese gebundenen Exemplare ausschliesslich nur baar liefern.

Delius' Shakspeare hat sich

den Männern der Wissenschaft und den Studirenden

ebenso unentbehrlich erwiesen, wie jedem Gebildeten, der den grossen Dichter im Original lesen und verstehen will.

Das Werk, das jetzt stereotypirt und darum Veränderungen nicht mehr unterworfen ist, darf mit Recht einen Platz neben unseren „Classikern“ beanspruchen und sollte daher in jeder Buchhandlung stets auf Lager gehalten werden.

Der Preis der beiden ersten Ausgaben

(I.: 22 fl 4 Sg , II.: 14 fl) ist bei der vorliegenden 3. Auflage auf 5 $\frac{1}{3}$ fl , der Preis jedes einzelnen Stückes auf 8 Sg reducirt worden, so dass der weitesten Verbreitung des Gesamt-Werkes, wie dem Gebrauche einzelner Stücke in Schulen etc. nunmehr auch nach dieser Seite hin nichts mehr im Wege steht.

Inserate werden demnächst in umfassendster Weise von den verbreitetsten Blättern und Fachjournalen gebracht werden.

Hochachtungsvoll

Elberfeld, 15. März 1872.

R. L. Friderichs.

Puttkammer & Mühlbrecht,
Buchhandlung für Staats- u. Rechts-
wissenschaft,

64 Unter den Linden in Berlin.

[13784.]

Bei uns erschien:

Situationsplan

des

Sitzungssaales des Deutschen

Reichstages

mit

Angabe der Namen

der

Mitglieder des Reichstages

auf

ihren betreffenden Plätzen.

Entworfen

von

H Ristow.

Preis 10 Sg ord. — 7 $\frac{1}{2}$ Sg baar.

Wird nur baar gegeben. Einzelnen Handlungen sandten wir ein Exemplar zur Probe à cond., Mehrbedarf gef. fest zu verlangen. Dieser sehr interessante Plan lässt sich durch Auslage im Schaufenster leicht in grösserer Menge absetzen.

[13785.] Neu sind bei mir erschienen:

Prof. C. Growingk,

**Zur Kenntniss ostbaltischer Tertiär-
und Kreidegebilde.**

Mit 2 Tafeln. 16 Ngr .

Dorpater

meteorologische Beobachtungen

im Jahre 1871

von

A. von Oettinger.

6. Jahrgang. 18 Ngr .

**Archiv für die Naturkunde Liv-,
Est- und Kurlands.**

Erste Serie. 5. Bd. 2. Lfg. 16 Ngr .Erste Serie. 7. Bd. 1. Lfg. 16 Ngr .

Ich bitte in Commission und zur Fortsetzung zu verlangen.

W. Gläser's Verlag in Dorpat.

189*